



Einwilligungserklärung für die Erstellung und Veröffentlichung von Bild-, Video- und Tonaufnahmen

- Einwilligungserklärung für Externe -

(Nichtzutreffendes bitte streichen!)

Name der Veranstaltung/Anlass:

Veranstaltungsdatum:

Mit meiner Unterschrift erkläre ich gegenüber dem Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung (BASE) meine Einwilligung zur **unentgeltlichen Anfertigung** von Bild-, Video- und Tonaufnahmen von mir, sowie meine Einwilligung zur **unentgeltlichen Verarbeitung** dieser Aufnahmen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 a), Art. 9 Abs. 2 a), 7 DSGVO und § 22 KunstUrhG einschließlich der damit zusammenhängenden Verarbeitung meines Vor- und Nachnamens. Die Aufnahmen werden von oder im Auftrag des BASE erstellt und dienen dem Zweck der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des BASE.

Zur Anfertigung / Verarbeitung des Bild-, Video- und Tonmaterials wurde/n vom BASE der/die folgenden Dienstleister beauftragt:

bundesfoto GbR, Kurfürstendamm 15, 10719 Berlin, redaktion@bundesfoto.de
(Dienstleister, Kontaktdaten)

Die Einwilligung bezieht sich auf die

- Anfertigung des **Bild-, Video- und Tonmaterials**;
- Vorübergehende oder dauerhafte Verwendung des Bild-, Video- und Tonmaterials im nicht öffentlich zugänglichen **Intranet des BASE** zum Zwecke der Berichterstattung und Dokumentation über Aktivitäten des BASE;
- Verwendung des Bild-, Video- und Tonmaterials in zur Öffentlichkeitsarbeit hergestellten **Druckerzeugnissen des BASE** zum Zwecke der Berichterstattung und Dokumentation über Aktivitäten des BASE im Rahmen der räumlich unbeschränkten behördlichen Öffentlichkeitsarbeit;
- Vorübergehende oder dauerhafte Veröffentlichung des Bild-, Video- und Tonmaterials auf der öffentlich zugänglichen **Internetseite des BASE** (www.base.bund.de) zum Zwecke der Berichterstattung und Dokumentation über Aktivitäten des BASE im Rahmen der räumlich unbeschränkten behördlichen Öffentlichkeitsarbeit;
- Vorübergehende oder dauerhafte Veröffentlichung des Bild-, Video- und Tonmaterials in öffentlich zugänglichen **sozialen Netzwerken des BASE** zum Zwecke der Berichterstattung und Dokumentation über Aktivitäten des BASE im Rahmen der räumlich unbeschränkten behördlichen Öffentlichkeitsarbeit;

- **X-Kanal** des BASE unter https://twitter.com/BASE_bund
 - **Instagram-Account** des BASE unter https://www.instagram.com/_base_bund/
 - **LinkedIn-Kanal** des BASE unter <https://de.linkedin.com/company/base-bund>
 - **Mastodon-Kanal** des BASE unter <https://social.bund.de/@base>
- (Sonstiges) _____,

jeweils einschließlich mit der beschriebenen Verarbeitung einhergehender weiterer technischer Verarbeitungsschritte im Sinne von Art. 4 Nr. 2 DSGVO.

Eine Löschung der Aufnahmen und somit eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt, sobald diese für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Zwingende gesetzliche Bestimmungen bleiben unberührt.

Verantwortlicher der Datenverarbeitung i. S. d. Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist das BASE, vertreten durch den Präsidenten Wolfram König, Wegelystraße 8, 10623 Berlin.

Die untenstehenden **Hinweise** habe ich gelesen:

- *Ich habe zur Kenntnis genommen, dass Informationen im **Internet** weltweit zugänglich sind, mit Suchmaschinen gefunden und mit anderen Informationen verknüpft werden können, woraus sich unter Umständen Profile (zum Beispiel Persönlichkeits-, Bewegungsprofile etc.) über mich erstellen lassen. Mir ist bewusst, dass ins Internet gestellte Informationen einschließlich Fotos problemlos kopiert und weiterverbreitet werden können und dass es spezialisierte Archivierungsdienste gibt, deren Ziel es ist, den Zustand bestimmter Internetseiten dauerhaft zu dokumentieren. Dies kann dazu führen, dass im Internet veröffentlichte Informationen auch nach ihrer Löschung auf der Ursprungsseite weiterhin andernorts aufzufinden und von Dritten verarbeitbar sind.*
- *Soweit ich in die Veröffentlichung in sog. **sozialen Netzwerken** (Social Media) einwillige, habe ich zur Kenntnis genommen, dass soziale Netzwerke Inhalte verbreiten, ohne dass das BASE auf die Anzahl oder Art der Verbreitungshandlungen durch Nutzer Einfluss hat. Durch Kommentierungen und anschließendes Teilen der ursprünglichen Veröffentlichung besteht die theoretische Möglichkeit, dass abgebildete Personen ungünstig kommentiert werden. Beim Einstellen in bestimmte Social Media Angebote kann nicht ausgeschlossen werden, dass eine vollständige Löschung der Fotos nicht möglich ist. Mir ist auch bekannt, dass insbesondere mit dem Hochladen von Bild- und Tondateien, welche personenbezogene Daten von mir erhalten in soziale Netzwerke auch eine Datenübermittlung in solche Drittländer erfolgen kann, in denen weder ein der DSGVO vergleichbares Datenschutzniveau besteht noch geeignete Garantien nach Art. 46 DSGVO, einschließlich verbindlicher interner Datenschutzvorschriften, bestehen. Hierdurch besteht insbesondere das Risiko, dass etwa ausländische Sicherheitsbehörden auf die von mir zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten auch dann noch zugreifen können, wenn die Inhalte bereits aus den sozialen Netzwerken gelöscht worden sein sollten. Ungeachtet dieses Risikos willige ich ausdrücklich in die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten ein.*
- *Soweit sich aus dem Bildmaterial Hinweise auf **besondere Kategorien personenbezogener Daten** wie beispielsweise meine politische Meinung, religiöse oder weltanschauliche Überzeugung, Gewerkschaftszugehörigkeit, Gesundheit oder sexuelle Orientierung ergeben (z. B. Hautfarbe, Kopfbedeckung, Anstecknadeln, Brille) oder das verarbeitete Bildmaterial biometrische Daten zur eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person beinhaltet, bezieht sich meine Einwilligung für die oben genannten Zwecke ausdrücklich auch auf diese Angaben.*

- *Mir ist bekannt, dass ich diese Einwilligungserklärung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft durch schriftliche Erklärung gegenüber dem BASE **widerrufen** kann. Der Widerruf kann erfolgen in Papierform an das BASE oder elektronisch per E-Mail an die E-Mail-Adresse datenschutzreferat@base.bund.de. Der Widerruf bewirkt, dass veröffentlichtes Bildmaterial der Person aus dem Internetauftritt des BASE entfernt und kein weiteres Bildmaterial der Person eingestellt wird. Zur Löschung von Bildmaterial im Internet einschließlich der sozialen Netzwerke wird ergänzend auf die obenstehenden Hinweise verwiesen. Bei Druckerzeugnissen bewirkt der Widerruf, dass in Neuauflagen der bereits gedruckten Erzeugnisse Bildmaterial der Person nicht mehr veröffentlicht wird.*
- *Die hier erfassten personenbezogenen Daten werden im Fall der Einwilligungserklärung gespeichert und ausschließlich zur Wahrung der Rechte an dem Bildmaterial verwendet.*

Von meinen auf der Folgeseite abgedruckten Rechten habe ich Kenntnis genommen.

Ich willige ein:

(Vor- und Nachname – bitte gut leserlich in Druckbuchstaben angeben)

(Ort)

(Datum)

(Unterschrift)

Die Europäische Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) gewährt folgende Informations- und Betroffenenrechte:

Recht auf Auskunft - Art. 15 DSGVO

Mit dem Recht auf Auskunft erhält der Betroffene eine umfassende Einsicht in die ihn angehenden Daten und einige andere wichtige Kriterien wie beispielsweise die Verarbeitungszwecke oder die Dauer der Speicherung. Es gelten die in § 34 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) geregelten Ausnahmen von diesem Recht.

Recht auf Berichtigung - Art. 16 DSGVO

Das Recht auf Berichtigung beinhaltet die Möglichkeit für den Betroffenen, unrichtige ihn angehende personenbezogene Daten korrigieren zu lassen.

Recht auf Löschung - Art. 17 DSGVO

Das Recht auf Löschung beinhaltet die Möglichkeit für den Betroffenen, Daten beim Verantwortlichen löschen zu lassen. Dies ist allerdings nur dann möglich, wenn die ihn angehenden personenbezogenen Daten nicht mehr notwendig sind, rechtswidrig verarbeitet werden oder eine diesbezügliche Einwilligung widerrufen wurde. Es gelten die in § 35 BDSG geregelten Ausnahmen von diesem Recht.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung - Art. 18 DSGVO

Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung beinhaltet die Möglichkeit für den Betroffenen, eine weitere Verarbeitung der ihn angehenden personenbezogenen Daten vorerst zu verhindern. Eine Einschränkung tritt vor allem in der Prüfungsphase anderer Rechtswahrnehmungen durch den Betroffenen ein.

Recht auf Datenübertragbarkeit - Art. 20 DSGVO

Das Recht auf Datenübertragbarkeit beinhaltet die Möglichkeit für den Betroffenen, die ihn angehenden personenbezogenen Daten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format vom Verantwortlichen zu erhalten, um sie ggf. an einen anderen Verantwortlichen weiterleiten zu lassen. Gemäß Art. 20 Abs. 3 Satz 2 DSGVO steht dieses Recht aber dann nicht zur Verfügung, wenn die Datenverarbeitung der Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben dient.

Recht auf Widerspruch - Art. 21 DSGVO

Das Recht auf Widerspruch beinhaltet die Möglichkeit für Betroffene, in einer besonderen Situation der weiteren Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen, soweit diese durch die Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben oder öffentlicher sowie privater Interessen rechtfertigt ist. Das Recht gilt gemäß § 36 BDSG nicht, wenn eine öffentliche Stelle durch Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet ist.

Recht auf Widerruf der Einwilligung – Art. 7 Abs. 3 DSGVO

Zudem haben Sie das Recht, die Einwilligung im Sinne von Art. 6 Abs. 1 a) oder Art. 9 Abs. 2 a) DSGVO jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat nach Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörde. Zuständige datenschutzrechtliche Aufsichtsbehörde für das BASE ist der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Graurheindorfer Str. 153, 53117 Bonn, Tel. 0228/997799-0, poststelle@bfdi.bund.de, www.bfdi.de.